

## Thoma, Ludwig: Rühmlicher Tod (1894)

- 1     Kennt ihr alle die Geschichte
- 2     Von Johannes Ilzebiel,
- 3     Dessen Leben ward zunichte,
- 4     Als er im Duell fiel?
  
- 5     Halle hieß die Bildungsstätte,
- 6     Sein Beruf war Medizin,
- 7     Ohne daß er jemals hätte
- 8     Wirklich sich bemüht darin.
  
- 9     Seine Eltern waren Bauern
- 10    Mit Vermögen – Gott sei Dank! –,
- 11    Jeder muß sie heut bedauern,
- 12    Weil der Sohn das Geld vertrank.
  
- 13    Als aus Kasten und aus Kisten
- 14    Nirgends mehr kein Kreuzer fiel,
- 15    Fing die Not sich einzunisten
- 16    An bei Johann Ilzebiel.
  
- 17    Und es kam bei ihm zutage,
- 18    Daß er nicht die Arbeit kennt.
- 19    Dieses stand auch außer Frage,
- 20    Denn er war ein Korpsstudent.
  
- 21    Soll er selbst den Rest sich geben?
- 22    Nein! Nur das Proletentum
- 23    Drückt sich schweigend aus dem Leben.
- 24    Er begehrte andern Ruhm.
  
- 25    Als zu sterben er entschlossen,
- 26    Schlug er jeden auf das Ohr.
- 27    Zweie hat er selbst erschossen,

28    Erst der dritte kam zuvor.

(Textopus: Rühmlicher Tod. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49689>)